

Sozialpolitik des Inlandes

Unsere Generalversammlung

Die diesjährige Volksversammlung war wieder einmal eine imposante Kundgebung, eine wahre Heerschau der luxemburger Katholiken.

[...]

Was hat der Volksverein im letzten Jahre geleistet?

Über die Vereinstätigkeit im Jahre 1909 legte Generalsekretär Mack der Versammlung einen detaillierten Bericht vor.

Der Luxemb. Volksverein zählt genau 116 regelrecht organisierte Ortsgruppen, daneben rund 100 sog. Zahlstellen, d. h. Gruppen von Abonnenten auf das Vereinsorgan, die zwar noch nicht in einer ordentlichen Einführungsversammlung in den Verein aufgenommen worden sind, deren Beiträge aber bereits von den Vertrauensleuten eingesammelt werden. In diesen Zahlstellen ist die Einführung überall in der Vorbereitung begriffen.

Der Lux. Volksverein zählt rund 12 000 Mitglieder. Alle erhalten gratis das Verbandsorgan, „Das Luxemburger Volk“, dass immer besser verstanden und eifriger gelesen wird, zugesandt. Dieses Verbandsblatt wird auch den 4000 Mitgliedern des Verbandes der Luxemburger kathol. Arbeitervereine zugestellt, sodaß das „Luxemburger Volk“ eine Auflage von 16 000 Exemplaren hat, für unser Ländchen mit 225 000 Einwohnern gewiß eine schöne Zahl.

Im Jahre 1909 wurden im Volksverein 303 Versammlungen abgehalten, darunter eine große Zahl von Volksbildungsabenden. In 70 Vereinen besteht während des ganzen Winters ein Unterrichtskursus oder Studienzirkel, der die apologetischen oder die sozialpolitischen Tagesfragen behandelt. Diese Studienzirkel, die meist jede Woche im Winter tagen, werden von rund 1000 Teilnehmern besucht – sicherlich eine gute Pflanzstätte zur Heranbildung zukünftiger Vertrauensmänner. In einer kleiner Anzahl von Vereinen sind sonntägliche Lesezirkel und Volksbüchereien eingerichtet, die zugleich von den Jünglingsvereinen benutzt werden. Man wird im nächsten Jahre die Volksvereine vielfach auch an den Borromäus-Verein anzuschließen suchen.

[...]

Als dringende Aufgaben für die nächste Zukunft hat der Generalsekretär außerdem empfohlen :

1) Ausbau der Vertrauensmännerorganisation ; 2) Fürsorge für gute Lektüre : Gründung von Volksbibliotheken entsprechend den Vorschlägen des letzten Delegiertentages ; [...]